

GEBRAUCHSINFORMATION: INFORMATION FÜR DEN ANWENDER

Famvir 125 mg* Filmtabletten

Famvir 250 mg Filmtabletten

Zur Anwendung bei Erwachsenen

Famciclovir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.
- Famvir wurde Ihnen persönlich verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese die gleichen Beschwerden haben wie Sie.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

- Was ist Famvir und wofür wird es angewendet?
- Was müssen Sie vor der Einnahme von Famvir beachten?
- Wie ist Famvir einzunehmen?
- Welche Nebenwirkungen sind möglich?
- Wie ist Famvir aufzubewahren?
- Weitere Informationen

1. WAS IST FAMVIR UND WOFÜR WIRD ES ANGEWENDET?

Famvir ist ein Arzneimittel gegen Viren. Es hält die infizierenden Viren davon ab, sich weiter zu vermehren. Da die Viren sich gleich zu Beginn der Infektion stark vermehren, profitieren Sie von der Behandlung am meisten, wenn Sie Famvir einnehmen, sobald die ersten Symptome auftreten.

Famvir wird zur Behandlung von zwei Arten von Virusinfektionen bei Erwachsenen angewendet:

– Gürtelrose (Herpes zoster), eine virale Infektion, die durch das sogenannte Varicella-Zoster-Virus ausgelöst wird (daselbe Virus, das auch Windpocken verursacht). Famvir verhindert, dass das Virus sich weiter im Körper ausbreitet, und beschleunigt so den Heilungsprozess.

– Famvir wird außerdem zur Behandlung von Gürtelrose im Bereich der Augen und am Auge selbst (Zoster ophthalmicus) angewendet.

– Genitalherpes. Genitalherpes ist eine Virusinfektion, die durch das Herpes-simplex-Virus Typ 1 oder 2 hervorgerufen wird. Die Ansteckung erfolgt meist durch sexuellen Kontakt. Die Infektion führt zu Bläschen und Brennen oder Jucken im Genitalbereich, was auch schmerzhaft sein kann. Famvir wird zur Behandlung von Genitalherpes-Infektionen bei Erwachsenen angewendet. Bei Patienten, bei denen die Infektion häufiger aufflammt, kann die Einnahme von Famvir helfen, dieses Wiederaufflammen zu verhindern.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON FAMVIR BEACHTEN?

Famvir darf nicht eingenommen werden,

– wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Famciclovir, einen der sonstigen in Abschnitt 6 genannten Bestandteile von Famvir oder gegen Penciclovir sind (die aktive Form von Famciclovir und ein Bestandteil einiger anderer Arzneimittel).

Fragen Sie Ihren Arzt um Rat, wenn Sie glauben, dass Sie allergisch sein könnten.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Famvir ist erforderlich,

– wenn Sie an Nierenbeschwerden leiden (oder jemals gelitten haben). Ihr Arzt wird Ihnen eventuell eine niedrigere Dosis Famvir verschreiben.

– wenn Ihre körpereigenen Abwehrkräfte geschwächt sind.

– wenn Sie an einer Lebererkrankung leiden.

Wenn einer dieser Punkte auf Sie zutrifft, informieren Sie Ihren Arzt, bevor Sie mit der Einnahme von Famvir beginnen.

Kinder und Jugendliche (unter 18 Jahren)

Famvir wird nicht zur Anwendung bei Kindern und Jugendlichen empfohlen.

Verhinderung der Übertragung von Genitalherpes

Wenn Sie Famvir einnehmen, um Genitalherpes zu behandeln oder zu unterdrücken, oder früher bereits an Genitalherpes gelitten haben, sollten Sie dennoch Safer Sex praktizieren, wozu auch die Verwendung von Kondomen gehört. Dies ist wichtig, um zu verhindern, dass Sie die Infektion an andere weitergeben. Wenn Sie offene Stellen oder Bläschen an den Genitalien haben, sollten Sie auf Geschlechtsverkehr verzichten.

Bei Einnahme von Famvir mit anderen Arzneimitteln

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor Kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Es ist besonders wichtig, dass Sie Ihren Arzt oder Apotheker informieren, wenn Sie eines der folgenden Arzneimittel einnehmen/anwenden:

- Raloxifen (zur Vorbeugung und Behandlung von Osteoporose)
- Probenecid (zur Behandlung von hohen Harnsäurespiegeln im Blut bei Gicht und zur Erhöhung der Blutspiegel von Antibiotika vom Penicillin-Typ) oder sonstige Arzneimittel, die sich auf die Niere auswirken können.

Bei Einnahme von Famvir zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Sie können Famvir mit oder ohne eine Mahlzeit einnehmen.

Schwangerschaft und Stillzeit

Fragen Sie vor der Einnahme von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Wenn Sie schwanger sind oder eventuell sein könnten, sagen Sie es Ihrem Arzt. Famvir darf während der Schwangerschaft nicht verwendet werden, es sei denn, dies ist eindeutig erforderlich. Ihr Arzt wird mit Ihnen die möglichen Risiken einer Einnahme von Famvir während der Schwangerschaft verbunden sind.

Wenn Sie derzeit stillen, informieren Sie Ihren Arzt. Famvir darf während der Stillzeit nicht verwendet werden, es sei denn, dies ist eindeutig erforderlich. Ihr Arzt wird mit Ihnen die möglichen Risiken einer Einnahme von Famvir in der Stillzeit besprechen.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Famvir kann Schwindel, Schläfrigkeit und Verwirrtheit hervorrufen. **Nehmen Sie nicht aktiv am Straßenverkehr teil oder bedienen Sie keine Maschinen,** wenn eines dieser Symptome bei Ihnen auftritt, während Sie Famvir einnehmen.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Famvir

Famvir Tabletten enthalten Lactose.

Bitte nehmen Sie dieses Arzneimittel erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Zuckerunverträglichkeit (z. B. Lactoseunverträglichkeit) leiden.

3. WIE IST FAMVIR EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie Famvir immer genau nach Anweisung des Arztes ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

– Die tägliche Dosis und die Dauer der Behandlung richten sich danach, welche Art der Virusinfektion Sie haben – siehe unten. Ihr Arzt verschreibt Ihnen die richtige Dosis.

– Um die beste Wirkung zu erzielen, beginnen Sie mit der Behandlung so schnell wie möglich, nachdem die ersten Krankheitszeichen und Symptome aufgetreten sind.

– Vermeiden Sie jeglichen sexuellen Kontakt, solange Sie Symptome von Genitalherpes haben – auch wenn Sie mit der Einnahme von Famvir begonnen haben – weil Sie die Herpesinfektion auf Ihren Partner übertragen könnten.

– Wenn Sie Probleme mit Ihren Nieren haben oder jemals hatten, wird Ihr Arzt Ihnen eventuell eine niedrigere Dosis Famvir verschreiben.

Dosierung bei Gürtelrose

Wenn Sie eine normale Immunabwehr haben, wird folgende Dosierung empfohlen:

– eine Tablette zu 500 mg dreimal täglich, sieben Tage lang.

Wenn Sie eine geschwächte Immunabwehr haben, wird folgende Dosierung empfohlen:

– eine Tablette zu 500 mg dreimal täglich, zehn Tage lang.

Dosierung bei Genitalherpes

Die Dosierung ist vom Zustand Ihres Immunsystems und von der Phase der Infektion abhängig.

Wenn Sie eine normale Immunabwehr haben, ist die Dosierung wie folgt:

Die empfohlene Dosierung *beim ersten Ausbruch* ist:

– eine Tablette zu 250 mg dreimal täglich, fünf Tage lang.

Die empfohlene Dosierung *zur Behandlung erneuter Ausbrüche* ist:

– eine Tablette zu 125 mg* zweimal täglich, fünf Tage lang.

Die empfohlene Dosierung *zur Vorbeugung erneuter Ausbrüche* ist:

– eine Tablette zu 250 mg zweimal täglich.

Ihr Arzt wird Ihnen sagen, wie lange Sie Ihre Tabletten einnehmen sollen.

Wenn Sie eine geschwächte Immunabwehr haben, sind die Dosierungen wie folgt:

Die empfohlene Dosierung *zur Behandlung eines akuten Ausbruchs* ist:

– eine Tablette zu 500 mg zweimal täglich, sieben Tage lang.

Die Dosierung zur *Vorbeugung erneuter Ausbrüche* ist:

– eine Tablette zu 500 mg zweimal täglich.

Ihr Arzt wird Ihnen sagen, wie lange Sie die Tabletten einnehmen sollen.

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir

Famvir